

Güterverkehr auf der Donau 2018 wegen Niederwasser um ein Viertel zurückgegangen

Wien, 2019-03-28 – Im Jahr 2018 wurden auf dem österreichischen Teil der Donau 7,2 Millionen Tonnen (Mio. t) Güter befördert, wie Statistik Austria ermittelte. Im Vergleich zu 2017 entspricht das einem Rückgang der Tonnage um rund ein Viertel (25,1% bzw. 2,4 Mio. t). Ein geringeres **Transportaufkommen** wurde zuletzt vor 25 Jahren beobachtet (1993: 6,5 Mio. t).

Das 1. Quartal 2018 verzeichnete noch einen deutlichen Anstieg des Transportaufkommens (+54,1% bzw. +0,9 Mio. t auf 2,4 Mio. t) gegenüber dem Vorjahresquartal, das durch Sperren aufgrund von Eisbildung gekennzeichnet war. Für die weiteren Quartale wurden hingegen ausschließlich Abnahmen ausgewiesen: Im 2. Quartal 2018 betrug der Rückgang im Vergleich zum Vorjahresquartal 20,8% (-0,6 Mio. t auf 2,1 Mio. t). Aufgrund des **mehrmonatigen Niederwassers** im trockenen Sommer 2018 lagen die Rückgänge im 3. Quartal bei 50,1% (-1,4 Mio. t auf 1,4 Mio. t), im 4. Quartal sogar bei 51,1% (-1,3 Mio. t auf 1,2 Mio. t).

Die gesamte **Transportleistung** reduzierte sich im Berichtsjahr insgesamt um 28,4% auf 7,0 Milliarden Tonnenkilometer (Mrd. tkm), wovon jene innerhalb des Bundesgebiets bei 1,5 Mrd. tkm (-26,4%) lag. Die **Anzahl der beladenen Fahrten** nahm um 14,7% von 8.932 auf 7.622 ab. Die durchschnittliche Auslastung je beladen gefahrenem Kilometer lag bei 57,5% und verringerte sich damit um 7,8% im Vergleich zum Vorjahr, was auch durch die niedrigen Wasserstände bedingt war.

Beförderungsrückgänge in allen Verkehrsbereichen

Der Rückgang im Güterverkehr betraf 2018 alle Verkehrsbereiche. Das Transportaufkommen fiel im **grenzüberschreitenden Empfang** um 21,3% auf 3,8 Mio. t und im **grenzüberschreitenden Versand** um 25,4% auf 1,8 Mio. t. Im **Transitverkehr** lag der Rückgang mit einer Beförderungsmenge von 1,4 Mio. t bei 33,1%. Der mengenmäßig weniger bedeutende **Inlandverkehr** reduzierte sich um 28,9% auf 0,3 Mio. t.

Wasserseitige Umschläge auf der Donau in allen Häfen und Anlegestellen rückläufig

Der wasserseitige Güterumschlag – also die Summe der zu Wasser ein- und ausgeladenen Güter – lag 2018 mit einer Gesamtumschlagsmenge von 6,1 Mio. t um 1,9 Mio. t bzw. 23,3% unter dem Vorjahreswert. Alle **Häfen und Anlegestellen** waren beim Wasserumschlag auf dem inländischen Abschnitt der Donau von Abnahmen betroffen.

In den **Linzer Häfen** wurden mit 3,2 Mio. t um 25,4% bzw. 1,1 Mio. t weniger Güter ein- und ausgeladen. Im **Hafen Enns** war eine Abnahme des Wasserumschlags um 28,3% auf 0,5 Mio. t zu verzeichnen, im **Hafen Krems** lag diese bei 35,3% auf 0,3 Mio. t. Die geringste Abnahme wurde für die **Wiener Häfen** ausgewiesen. Hier verringerte sich die zu Wasser umgeschlagene Menge im Jahr 2018 um 7,7% auf 1,0 Mio. t. Alle **übrigen Häfen und Anlegestellen** (inklusive Ausbaggerungen bzw. Abladungen im Donaubecken) kamen zusammen auf 1,1 Mio. t, was einer Abnahme um 22,4% gegenüber 2017 entspricht.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zum Güterverkehr auf der Donau finden Sie auf unserer [Website](#).

Informationen zur Methodik, Definitionen:

Transportaufkommen: Menge der beförderten Güter in Tonnen.

Transportleistung: Produkt aus Transportaufkommen und der zurückgelegten Wegstrecke in Kilometern.

Werte bezogen auf den Transitverkehr wurden, basierend auf den von der Schleuse Aschach gemeldeten Schleusungen abzüglich der Fahrten im Empfang zu Tal sowie Versand zu Berg, monatsweise auf eine mögliche Untererfassung hin geprüft und gegebenenfalls ausgeglichen. Ausbaggerungen bzw. Abladungen von Schotter, die auf dem österreichischen Teil der Donau durchgeführt wurden, werden der fiktiven Einladestelle "Österreichisches Donaubecken" zugeordnet, diese Werte sind bei den sonstigen Häfen und Einladestellen inkludiert. In der Gesamtsumme des Inlandverkehrs sind diese Mengen (0,2 Mio. t im Jahr 2017 und 0,7 Mio. t im Jahr 2018) inkludiert.

Informationen zu Niederwasserperioden auf der Donau im Jahr 2018 sind auf der Webseite der via donau nachzulesen (siehe [Pegelstände-Jahresverlauf](#)).

Im Bereich der Verkehrsstatistik kommen derzeit zwei Versionen des Einheitlichen Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik zur Anwendung: Die aus dem Jahr 1967 stammende NST/R (Nomenclature uniforme de marchandise pour les statistiques de transport, révisée), welche aus Zeitreihengründen auf nationaler Ebene weiterhin publiziert wird, sowie die NST 2007, welche mittels Verordnung (VO (EG) Nr. 1304/2007) am 1. Jänner 2008 auf EU-Ebene in Kraft getreten ist. Weitere Informationen zu diesen Klassifikationen finden sich auf unserer [Webseite](#).

Rückfragen zum Thema beantwortet in der Direktion Unternehmen, Statistik Austria:
Brigitte WENINGER, Tel.: +43 (1) 71128-7561 bzw. brigitte.weninger@statistik.gv.at

Tabelle 1: Güterverkehr auf der Donau 2017 und 2018

| Verkehrsbereich | Jahr | | Veränderung in % |
|---|------------------|------------------|---------------------|
| | 2017 | 2018 | |
| Transportaufkommen in Tonnen | | | |
| Inlandverkehr | 389.148 | 276.747 | -28,9 |
| Grenzüberschreitender Empfang | 4.822.231 | 3.793.364 | -21,3 |
| Grenzüberschreitender Versand | 2.380.773 | 1.776.694 | -25,4 |
| Transit ¹⁾ | 2.027.367 | 1.355.564 | -33,1 |
| Insgesamt | 9.619.520 | 7.202.368 | -25,1 |
| Transportleistung in 1.000 Tonnenkilometern | | | |
| Inlandverkehr | 30.194 | 27.696 | -8,3 |
| Grenzüberschreitender Empfang | 4.521.933 | 3.429.049 | -24,2 |
| Grenzüberschreitender Versand | 2.373.183 | 1.585.655 | -33,2 |
| Transit ¹⁾ | 2.796.356 | 1.921.579 | -31,3 |
| Insgesamt | 9.721.666 | 6.963.979 | -28,4 |
| Anzahl der beladenen Fahrten | | | |
| Inlandverkehr | 322 | 284 | -11,8 |
| Grenzüberschreitender Empfang | 4.263 | 3.755 | -11,9 |
| Grenzüberschreitender Versand | 2.316 | 1.982 | -14,4 |
| Transit ¹⁾ | 2.031 | 1.601 | -21,2 |
| Insgesamt | 8.932 | 7.622 | -14,7 |
| Q: STATISTIK AUSTRIA Binnenschiffahrtsstatistik. – Rundungsdifferenzen möglich. – 1) Werte für Transit hochgewichtet. | | | |

Tabelle 2: Wasserumschlag der österreichischen Donauhäfen und Anlegestellen 2017 und 2018

| Häfen bzw. Anlegestellen | Tonnen | |
|--|------------------|------------------|
| | eingeladen | ausgeladen |
| 2017 | | |
| Häfen Wien | 795.977 | 333.272 |
| Linzer Häfen | 1.398.791 | 2.849.884 |
| Hafen Krems | 145.047 | 392.440 |
| Hafen Enns | 174.914 | 499.520 |
| Sonstige Häfen und Anlegestellen ¹⁾ | 255.193 | 1.136.263 |
| Insgesamt | 2.769.922 | 5.211.380 |
| 2018 | | |
| Häfen Wien | 768.271 | 273.840 |
| Linzer Häfen | 964.180 | 2.205.701 |
| Hafen Krems | 69.144 | 278.736 |
| Hafen Enns | 101.655 | 381.683 |
| Sonstige Häfen und Anlegestellen ¹⁾ | 150.191 | 930.151 |
| Insgesamt | 2.053.441 | 4.070.111 |
| Q: STATISTIK AUSTRIA Binnenschiffahrtsstatistik. – Rundungsdifferenzen möglich. – 1) Inklusive Werte des Donaubeckens. | | |

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
 Bundesanstalt Statistik Österreich, Redaktion: Mag. Beatrix Tomaschek
 1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 (1) 71128-7851
presse@statistik.gv.at
 © STATISTIK AUSTRIA